Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels und der Deutsche Bibliotheksverband zeichnen Kindergärten mit dem Gütesiegel „Buchkindergarten“ aus, die sich herausragend für die frühkindliche Leseförderung engagieren. Einrichtungen können sich bis 31. Mai 2020 online registrieren und ihre Bewerbung einsenden.

Schirmherr der Auszeichnung ist der Kinderbuchautor und Illustrator Paul Maar.

Das Gütesiegel honoriert Betreuungseinrichtungen, in denen frühe kindliche Erfahrungen rund ums Erzählen, Reimen und Lesen ein Schwerpunkt des pädagogischen Konzepts sind. Buchkindergärten legen Wert auf regelmäßiges Vorlesen, einen vielseitigen kreativen Umgang mit Büchern, eine altersgerechte Medienbildung und bringen Kinder mit Leseorten wie Buchhandlungen oder Bibliotheken in Kontakt.

*„Die überwältigende Zahl der Einreichungen im vergangenen Jahr zeigt das Engagement, die Kreativität und Leidenschaft der Kindergärten in Deutschland, schon die Jüngsten an die Welt der Sprache und Geschichten heranzuführen. Gemeinsam mit Buchhandlungen und Bibliotheken schaffen Erzieher*innen Orte der Neugierde und stellen schon früh die Weichen für die Lernbegeisterung der Kinder. Ein gesellschaftlicher Beitrag, der unsere Wahrnehmung und Würdigung verdient“*, sagt Schirmherr Paul Maar.

Das Gütesiegel Buchkindergarten wurde 2019 zum ersten Mal verliehen. Insgesamt 820 Kindergärten aus ganz Deutschland hatten sich für das Gütesiegel beworben. 208 Kindergärten erhielten das Gütesiegel Buchkindergarten für ihr Engagement.

Welche Kindergärten das Gütesiegel erhalten, entscheidet eine Fachjury mit Expert*innen aus den Bereichen Buchhandel, Bibliotheken, Pädagogik, Leseförderung und Kinderliteratur. Die Verleihung des Gütesiegels findet im Oktober 2020 auf der Frankfurter Buchmesse statt. Die Auszeichnung behält für drei Jahre ihre Gültigkeit. Ausgezeichnete Kindergärten können sich nach drei Jahren erneut bewerben.

Im Rahmen des Forschungsprojektes „Buchkultur im Kindergartenalltag“ evaluieren Dr. Stephanie Jentgens und Dr. Alexandra Ritter vom Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg die Einreichungen von 2019. Die Wissenschaftlerinnen untersuchen unter anderem, welche Rolle Literacy im Alltag der Kindergärten spielt, mit welchen Büchern

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

Erzieher*innen arbeiten und wie sie die Kooperation mit Buchhandel, Bibliotheken und anderen externen Partnern gestalten. Erste Ergebnisse der Evaluation werden voraussichtlich im Sommer 2020 auf der Website des Gütesiegels Buchkindergarten veröffentlicht.

Förderer des Gütesiegels Buchkindergarten sind die Verlagsgruppe BELTZ, der Carlsen Verlag, die Buchhandlung Eulenspiegel (Hochheim am Main), der Moritz Verlag, die Verlagsgruppe Oetinger, Thienemann-Esslinger und die Taunus Sparkasse.

Quelle: Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

Related Post



Kultur Gut Buch



Keimzelle der Debattenkultur



„Lichtblicke“



Gebündelt bleibt teurer